## Basispraktikum Hardwarenaher Systementwurf WS 11/12 Arbeitsbericht 1

Sarah Lutteropp, Parto Karwat

13. November 2011

#### 1 Vorwort

In diesem Aufgabenblatt ging es darum, einfache Schaltungen in VHDL zu beschreiben und zu testen, um mit der Sprache VHDL und den Simulationswerkzeugen (Modelsim, GHDL, GTKWave) vertraut zu werden.

## 2 Schaltungsentwurf mit VHDL

### 2.1 Allgemeine Vorgehensweise

Die VHDL-Dateien haben wir mithilfe des Texteditors Kate erstellt und bearbeitet. Besonders am Anfang hatten wir parallel zum Editorfenster die Folien der VHDL-Einführung geöffnet und uns von den Codebeispielen auf den Folien bei der Entwicklung unseres eigenen Quellcodes leiten lassen. Beim Coden haben wir uns alle paar Zeilen abgewechselt und simultan den Quelltext besprochen.

#### 2.2 Sonstiges Geblubber

#### 3 Simulation

#### 3.1 Modelsim

- insert meaningful text here -

#### 3.2 GHDL und GTKWave

Um unsere Testbenches zu simulieren, haben wir folgende Befehle verwendet:

- $$ ghdl -i *.vhd \setminus newline$
- \$ ghdl —m NAME DER TESTBENCH
- \$ ghdl -r NAME DER TESTBENCH --wave=design.ghw --stop-time=2000ns

## \$ gtkwave design.ghw

Hier ein Beispiel für die zum Modul mynand zugehörige Testbench:

GTKWave-design.ghw

GTKWave-design.ghw

GTKWave-design.ghw

SST

Signals

Signalverlauf des Moduls mynand bei GTKWave

# 3.3 Vor- und Nachteile der verschiedenen Simulationsprogramme

#### 3.3.1 Modelsim

| Vorteile                               | Nachteile                               |
|--|---|
| • direktes Setzen der Eingänge möglich | • unpraktischer eingebauter Texteditor  |
| • reichlich Dokumentation vorhanden    | • erfordert Nutzungslizenz              |
| • hoher Bekanntheitsgrad               | • kostenpflichtig, closed source        |
| • alles in einer Anwendung             | • leicht gewöhnungsbedürftige Bedienung |
|  | zu Anfang                               |
| ullet große Funktionsvielfalt          | • mühsamere Installation                |

#### 3.3.2 GHDL

| Vorteile                                    | Nachteile                                  |
|---|--|
| • einfache Bedienung per Kommandozeile      | Bedienung nur über Kommandozeile           |
| • kostenfrei, Open Source                   | • weniger Dokumentation vorhanden          |
| • statisches Verhalten, keine Eingriffsmög- | • erfordert Testbenches                    |
| lichkeit                                    |  |
| • andere Fehlermeldungen als Modelsim       | • benötigt Configurations, falls mehrere   |
|   | Testbenches in einer Entity testbench ent- |
|   | halten sind                                |

## 3.3.3 GTKWave

| Vorteile                  | Nachteile                                  |
|---------------------------|--|
| • GUI vorhanden           | • weniger Einstellungsmöglichkeiten        |
| • kostenfrei, Open Source | • weniger Dokumentation vorhanden          |
| • übersichtliche Anzeige  | • keine Möglichkeit, manuell Signale zu    |
|                           | setzen und in die Simulation einzugreifen  |
| • selbsterklärend         | • nur reiner Viewer von von GHDL vorher    |
|                           | generierter Datei                          |
|                           | • 'Zoom best fit' nicht automatisch einge- |
|                           | stellt                                     |